



ZTE erhält den 'Frost Sullivan Technology Leadership Award'

ZTE erhält den "Frost Sullivan Technology Leadership Award" für umweltfreundliche Stromversorgungs- und Kommunikationstechnologien (ICT) ausgezeichnet. ZTE hat sich zu einem führenden Anbieter grüner ICT-Lösungen für den Telekommunikationsmarkt entwickelt", erklärt Naila Govan-Vassen, Industry Analyst bei Frost Sullivan. "ZTEs auf Solartechnologie basierende Stromversorgungs- und Kommunikationstechnologien adressieren einige der essenziellen Anforderungen an die Energieversorgung der Zukunft und werden bereits weltweit eingesetzt." Die Stromversorgungs- und Kommunikationstechnologien von ZTE bestehen in umweltfreundlichen, unterbrechungsfreien Stromversorgungs- und Energiespartetechnologien. Sie nehmen sich zentraler Probleme in der Stromversorgung und der Umweltverschmutzung auf dem afrikanischen Kontinent an. Die umweltfreundlichen Energielösungen von ZTE umfassen nicht nur Solarstrom, sie beinhalten auch Hybridlösungen für den Parallelbetrieb von Batterie und Dieselgeneratoren (DG), von Solarstrom und Dieselgeneratoren sowie von Wind-, Solar- und DG-erzeugtem Strom. Sie umfassen zudem solarbetriebene Videoüberwachung, Pumpen, Straßenbeleuchtung und Stromversorgungs- und Kommunikationstechnologien für Privathaushalte auf Solarenergiebasis. Darüber hinaus liefert ZTE "On-Grid"-Photovoltaik-Anlagen und Lösungen für den Niederspannungsbereich. Alle diese Technologien befinden sich bereits in zahlreichen Ländern Afrikas, aber auch des Mittleren Ostens, Asiens und Südamerikas im Einsatz. Bislang dominierten in Afrika Dieselgeneratoren, um den Strombedarf in unterversorgten Gebieten zu decken. Dieselgeneratoren sind jedoch teuer in Betrieb und Wartung, schädlich für die Umwelt und können zudem den enormen Energiebedarf des Kontinents nicht decken. Folglich tendieren Anbieter von Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) zunehmend zu nachhaltigen Energieversorgungs- und Kommunikationstechnologien. Auf Basis seiner zehnjährigen Erfahrung in der Implementierung erneuerbarer Stromerzeugungstechnologien im ICT-Bereich hat ZTE bereits in mehr als 20 Ländern in Afrika Videoüberwachungssysteme auf Solarbasis, Solarpumpen, solare Straßenbeleuchtung und Stromversorgung für Privathaushalte geliefert, die die Abhängigkeit unterversorgter Gebiete von Dieselgeneratoren reduziert haben. Ländliche und von Ballungsräumen entfernte Gebiete ohne stabile Stromversorgung haben ihre Stromversorgung optimieren können und Kosten eingespart. Der ganz reelle Wert der ZTE-Lösungen liegt für Kunden in den Einsparungen an Betriebskosten (OPEX) und Investitionen (CAPEX) sowie in der Konstanz der Stromversorgung, die in höherer Netzqualität und größerer Wettbewerbsfähigkeit resultiert", erklärt Govan-Vassen. Beispielhafte Senkung von CAPEX, OPEX und Treibhausgas-Emissionen Die hybride Solar-DG-Stromversorgungs- und Kommunikationstechnologien von ZTE ermöglichte Bharti Airtel, einem multinational operierenden indischen Anbieter von Telekommunikationsservices, den Einsatz von Dieselgeneratoren durch die parallele Nutzung von Solarenergie um mehr als 80 Prozent zu reduzieren und zugleich seine Investitionen zu optimieren. Die Einsparungen an Diesel-Treibstoff belaufen sich bei Bharti Airtel auf 81,3 Prozent. Die hybride Batterie-DG-Stromlösung von ZTE senkte im Einsatz bei dem afrikanischen Mobilfunkanbieter MTN Nigeria die Treibstoffkosten um 30 bis 50 Prozent und die Wartungskosten um 50 bis 70 Prozent. Die Implementierung reduzierte die Betriebskosten jährlich um rund 13.000 US-Dollar. Die Einsparungen an Total Cost of Ownership (TCO) beliefen sich innerhalb von fünf Jahren auf 43.000 US-Dollar. ZTE versorgte zudem Ethio Telecom (ET), den äthiopischen Anbieter integrierter Telekommunikationslösungen, mit Solarstromlösungen, nachdem dieser unter Stromversorgungs- und Wartungsproblemen litt. Landesweit wurden rund 800 Standorte mit einer Kapazität von mehr als sechs Megawatt in Betrieb genommen. Dadurch konnte die Reichweite des Netzes ausgedehnt werden und die Kundenbasis wuchs in weniger als zwei Jahren von 1,2 auf 4,3 Millionen Teilnehmer. Frost Sullivan "Best Practices Awards" Frost Sullivan verleiht diese Auszeichnung jährlich an ein Unternehmen, das innerhalb der jeweiligen Branche mit marktführender Technologie herausragt. Berücksichtigt werden alle Produkt- oder Service-Phasen, angefangen bei der Entwicklung über die Implementierung und die Inbetriebnahme bis hin zum ausgereiften Einsatz. Die Best Practices Awards von Frost Sullivan zeichnen Unternehmen in einer Vielzahl regionaler und globaler Märkte für außerordentliche Ergebnisse und Leistungen als Marktführer bei technologischen Innovationen, im Kundenservice und in der strategischen Produktentwicklung aus. Zur Ermittlung der Best Practices innerhalb einer Branche vergleichen Branchenanalysten die Marktteilnehmer und bewerten ihre Leistungen durch gründliche Befragungen, Analysen und Sekundärforschung. Über ZTE ZTE ist ein börsennotierter globaler Anbieter von Telekommunikationsausrüstung und Netzwerktechnologien mit einer umfassenden Produktpalette, die nahezu jeden Bereich der Telekommunikation abdeckt - Wireless, Zugangs- und Bearer-Netze, Value Added Services (VAS), Terminals und professionelle Services. ZTE liefert anwenderoptimierte innovative Produkte und Services an über 500 Netzbetreiber in mehr als 160 Ländern und unterstützt sie dabei, die sich ständig verändernden Anforderungen ihrer Kunden zu erfüllen und gleichzeitig ihr Geschäftsergebnis zu optimieren. ZTE investiert zehn Prozent seines Jahresumsatzes in Forschung und Entwicklung und spielt eine wichtige Rolle in einer Reihe internationaler Gremien zur Entwicklung neuer Telekommunikationsstandards. Als Unternehmen, das der Corporate Social Responsibility (CSR) große Bedeutung beimisst, ist ZTE Mitglied des UN-Netzwerkes Global Compact. ZTE ist der einzige chinesische Telekommunikationsausrüster, dessen Aktien an den beiden Börsen Hongkong und Shenzhen gehandelt werden (H-Aktienkürzel 0763.HK / A-Aktienkürzel 000063.SZ). Weitere Informationen finden Sie unter www.zte-deutschland.de, www.twitter.com/zte_deutschland oder auf unserer Facebook-Seite. Über Frost Sullivan Frost Sullivan unterstützt Unternehmen bei zukunftsweisenden Innovationen zur Bewältigung der globalen Herausforderungen und zur Wahrnehmung der damit verbundenen, entscheidenden Wachstumsmöglichkeiten. Durch die sogenannte "Growth Partnership" erhalten Kunden Unterstützung durch zwei zentrale Elemente: das Wertschöpfungspotenzial als integrierten Aspekt (Integrated Value Proposition) und die Partnerschafts-Infrastruktur. Der integrierte Wertschöpfungsaspekt bietet Unterstützung durch alle Phasen der Realisierung von Innovationen: Forschung, Analyse, Zielsetzung, Strategie, Innovationsentwicklung und Implementierung. Die Partnerschafts-Infrastruktur stellt eine einzigartige Grundlage zur Verfügung, auf der sich zukunftsweisende Innovationen realisieren lassen. Sie beinhaltet 360-Grad-Forschung, umfassende Branchenabdeckung, Karriere-Best Practices und globale Präsenz mit mehr als 40 Niederlassungen. Seit mehr als 50 Jahren entwickelt Frost Sullivan Wachstumsstrategien für Global-1000-Unternehmen, aufstrebende Startups, Institutionen des öffentlichen Sektors und Kunden aus der Investmentbranche. Sind Sie auf die nächsten Umbrüche vorbereitet? Konvergierende Branchen, umwälzende Technologien, Wettbewerbsintensivierung, Megatrends, bahnbrechende Best Practices, Dynamik im Wandel der Kunden und neue Ökonomien? ZTE Deutschland GmbH Susanne Baumann Unternehmenskommunikation Parsevalstr. 11 40468 Düsseldorf Tel.: 0211 5406 3564 E-Mail: susanne.baumann@zte.com.cn Pressekontakt AxiCom GmbH Jens Dose Lilienthalstr. 5 82178 Puchheim Tel.: 089 800 908 15 E-Mail: jens.dose@axicom.com Web: www.axicom.com 

Pressekontakt

ZTE

Firmenkontakt

ZTE

jens.dose@axicom.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage